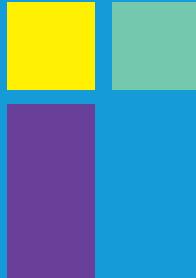


Dezember 2025 - Februar 2026



Gemeindebrief

Der Evang.-Luth. Kirchengemeinden

TREBGAST - NEUENMARKT - WIRSBERG - HARSDORF



Schnitzbild von Max Scherer aus der Christuskirche Neuenmarkt

Ausgabe Trebgast

Es gibt nichts Neues unter der Sonne

Alles wie immer? Gott sei Dank! Es kann ruhig weiter gehen wie gehabt. Es geht uns ja gut. Wir haben alles, was wir brauchen. Denken Sie auch so?

Es gibt viele, die wollen keine Veränderung. Zu denen gehöre ich nicht, weil Leben nun mal Veränderung bedeutet. Wachstum? Ja, alles wächst, aber nicht nur, da gibt es auch Vergehen und Zerstörung im Leben, Abschiede. Alles war gut bis 2024 als der Krieg gegen die Ukraine begann!? Nein, war es nicht, davor gab es Corona, Kriege in Syrien und anderswo. Es gibt sie nicht, die gute alte Zeit. Zu jeder Zeit gab es Gewinner und Verlierer, die einen hatten es gut, die anderen nicht. Hauptsache, mir geht's gut!? Ja! Nein! Das mag für mich die Hauptsache sein, für andere ist es das nicht, erst recht nicht für Gott. Gott ist für alle da, nicht nur für mich. Ist er denn da? Unsere Welt gleicht vielmehr einem Chaos unter uns Menschen ohne Gott. Ja, das sieht wirklich so aus. Machthaber, Politiker und viele andere handeln so als ob es Gott nicht gäbe. Der Sog ist immens, es ihnen gleich zu tun. So handeln, als ob es Gott nicht gäbe. Nein, das macht keinen Sinn. Das macht das Chaos nur noch größer.

Ich bin gewiss: Gott handelt, so wie er immer schon gehandelt hat. Er bringt neues Leben hervor. Er bewahrt es und schützt es und er wird es vollenden. Leben lebt nicht vom „immer weiter so“, sondern von Gott, von seinem Geist, von seinem Odem, den er der leblosen Materie gibt, um sie zu beleben. Sein lebendiger Geist lebt auch in uns, also können wir gar nicht ohne Gott leben, ohne ihn sein, ob wir wollen oder nicht: Ohne Gott kein Leben. Wie bitter und traurig für Menschen, die ohne Gott sein möchten. Das geht nicht, das wäre der sichere Tod. Warum Gott los sein wollen? Was hat er uns Böses getan? Gott sorgt für das Leben, nur, weil er es so verborgen tut, können Menschen glauben, ohne Gott leben zu können. Gott kann mehr,

als uns zu beleben bis wir schließlich alle sterben. Er kann uns neues Leben geben, so wie es die Jahreslosung für 2026 aus der Offenbarung sagt (21,5): „Siehe, ich mache alles neu!“ Da können wir Menschen machen, was wir wollen. Wir werden Gott nicht davon abhalten, schon gar nicht, wenn wir alles Leben kaputt machen. Gott tut, was er sagt. Er macht alles neu. Da können wir gar nichts dagegen ausrichten.

GOTT SEI DANK!

Was bedeutet das für uns? Relativierung alles dessen, was jetzt ist. Alles, was wir bisher erlebt haben, ist begrenzt und vergänglich, und wir Menschen machen nicht alles neu, vielleicht alles kaputt, aber neu? Neues Leben werden wir nicht schaffen. Das schafft Gott, nur er. Macht uns das Angst, unsere menschliche Ohnmacht vor Augen zu haben? Mir macht es Hoffnung und Zuversicht: Gott macht alles neu! Zugegeben, es ist mir etwas zu stark, würde es nicht reichen, das ein oder andere neu zu machen, muss es alles sein? Wie soll das aussehen, das Neue? Wir möchten da doch gerne ein Wort mitreden, nicht alles Gott überlassen. Warum wollen wir das? Weil wir Gott nicht trauen? Ich traue Gott zu, dass er alles neu macht und das nicht ohne uns. Ich glaube, dass Gott uns liebt und deshalb wir in seiner Zukunft einen Platz haben werden. Darauf dürfen wir uns freuen. Was glauben Sie? Auf ein gutes Neues!



Was ist er Unterschied? Die wachsende Pflanze lässt viele Interpretationen zu, das Lichtkreuz stellt Jesus Christus in die Mitte, durch ihn macht Gott alles neu, jetzt schon.

**Ihr Pfarrer
Stefan Schleicher**



Aus dem Kindergarten



Liebe Gemeinde,

wir sind Alle gut und fröhlich in das neue Kitajahr gestartet. Alle Kinder haben sich wunderbar in ihren Gruppen eingelebt und es kommen immer noch weitere Kinder unterm Jahr dazu. Sodass wir wieder einmal ein voll besuchtes Haus sind und keine Plätze in diesem Kita- Jahr mehr zur Verfügung haben.



Ein schöner Kita - Auftakt war der Erntedankgottesdienst, bei dem Kinder, Eltern, Kita- Team, Kinderchor und die Gemeinde zusammenkamen. Dieses Miteinander zeigt, was Trebgast besonders macht: ein Ort, an dem man sich kennt, unterstützt und gemeinsam etwas bewegen kann. Wir schätzen es sehr, ein Teil davon zu sein. An dieser Stelle möchte ich gleich auf unser Adventsfenster am Kindergarten aufmerksam machen und einladen. Montag, den 08.12. um 17.00 Uhr gestalten wir dieses, mit einem kleinen Programm der Kinder, aus. Danach laden wir Sie herzlich zu Glühwein, Punsch und Plätzchen ein. Bitte achten Sie darauf, dass wir schon um 17.00 Uhr beginnen!!

Besonders dankbar sind wir für das große Engagement der Eltern. In diesem Jahr haben sich zwölf Elternteile bereit erklärt, im Elternbeirat mitzuwirken. Das ist erfreulich! Denn nur gemeinsam durch das aktive Miteinander können viele schöne Feste und Aktionen entstehen. Alle Eltern, die sich auf unterschiedlichster Weise einbringen, sei es durch Mithilfe bei Festen, Unterstützung im Alltag oder einfach durch ein offenes, freundliches Miteinander – machen uns als Kitagemeinschaft stark. Dies ist das Fundament für gegenseitiges Vertrauen und gute Zusammenarbeit.

Mit Freude und Zuversicht blicken wir nun auf die besinnliche und gemütliche Weihnachtzeit, wo nicht nur Kinderäugен leuchten. Auch für uns Erwachsene ist es eine besonders schöne Zeit. Gerade in einer oft unruhigen Welt möchten wir diese Zeit gemeinsam mit unseren Lieben zu etwas ganz Besonderem machen, innezuhalten, dankbar zu sein und Hoffnung setzen.

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen Allen eine schöne Zeit. Bleiben Sie gesund!!!

Einige wichtige Termine möchte ich Ihnen noch mitteilen:

- Unsere Kita macht Weihnachtsferien vom 24.12.2025 - 05.01.2026!
- Die Anmeldetage für die neuen Kinder (Krippe, Kindergarten und Hort) sind vom 26.01.- 28.01.2026.

Liebe Grüße Jacqueline Ramming

Flügel und Wurzeln – Konfirmanden pflanzen Baum

Es ist inzwischen eine schöne Tradition: Die Trebgaster Konfirmandinnen und Konfirmanden pflanzen jedes Jahr einen Baum. Am 10. Oktober war es wieder soweit – die zwölf Jugendlichen des aktuellen Jahrgangs setzten eine Blutpflaume auf die Fläche neben dem Rad- und Fußweg zwischen dem TSV-Sportheim und dem Badesee.

Damit wächst dort mittlerweile schon eine kleine „Allee der Konfirmanden-Bäume“ heran, denn die Aktion gibt es bereits seit 2022. Ins Leben gerufen wurde sie von der Kulturinitiative Trebgast. Zwei Feldahorne und eine Eberesche stehen bereits auf dem Areal. Neben jedem Baum erinnert ein Schild mit den Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden an die jeweilige Pflanzaktion.

Bei einer kleinen Feierstunde mit den Jugendlichen, Pfarrerin Anja Strehlau, dem Posaunenchor und Bürgermeister Herwig Neumann sprach der stellvertretende Vorsitzende der Kulturinitiative, Martin Ritter, über die Bedeutung der Baumpflanzaktion:

„Der Baum soll euch an eure Wurzeln erinnern. Er soll ein Grund sein, immer mal wieder hierher zu kommen – auch wenn ihr später vielleicht ganz woanders lebt.“

Der Baum steht symbolisch für das, was die Konfirmandinnen und Konfirmanden in dieser Lebensphase erfahren: Wurzeln haben und trotzdem wachsen. Auf dem

Weg zum Erwachsenwerden ist es wichtig, Halt zu spüren und zugleich den eigenen Weg zu finden. Bürgermeister Neumann wandte sich mit einem Blick in die Zukunft an die Jugendlichen:

„Wenn ihr euch in 25 Jahren zu eurer Silbernen Konfirmation trefft, wird dieser Baum groß geworden sein – und ihr steht mitten im Leben. Dann könnt ihr zurückschauen und sagen: Ich war damals dabei.“

Zum Abschluss schrieben die Jugendlichen ihre Wünsche und Träume auf kleine Papierflügel, die sie an den jungen Baum hängten. Pfarrerin Strehlau erklärte dazu: „Diese Flügel sollen euch beflügeln, euren Weg zu finden. Sie sollen wachsen – wie euer Baum – und euch begleiten und tragen.“



Foto: Ritter

Artikel: Stenglein

Baumspendeaktion – Danke!

Herzlichen Dank an alle, die unsere Baum-Spende-Aktion unterstützt haben! Dank Ihrer großzügigen Spenden haben wir 1420 Euro eingenommen und können 236 neue Bäume für unseren Pfarrwald anschaffen und setzen. Das ist sogar mehr als die 200 Bäume, die wir geplant hatten!

Wenn Sie sich noch an der Spendenaktion beteiligen möchten, können Sie das weiterhin gern tun. Ein gespendeter Baum ist zum Beispiel ein schönes Weihnachtsgeschenk. Spenden Sie bitte unter Angabe Ihres Namens und Ihrer

Adresse und des Betreffs „Baumspende“ auf das Spendenkonto der Kirchengemeinde Trebgast oder geben Ihre Spende in einem beschrifteten Umschlag im Pfarramt ab.

Gemeinsam schaffen wir einen Ort der Ruhe, der Lebensraum für Tiere bietet. Ihre Beiträge tragen nachhaltig zum Klimaschutz und zur Freude kommender Generationen bei. Danke für Ihr Vertrauen und Ihr Engagement!

Ihre Pfarrerin

Anja Strehlau

Kaffeetreff

Biotopgestaltung und Artenvielfalt im Garten

Zum 60. Kaffeetreff seit Bestehen in 2002 eröffnete diesmal mit besonderer Musik unsere Trebgaster Gruppe „Weibsblech“ mit dem Lied „So ein schöner Tag“.

Gerlinde Muhr begrüßte die interessierten Besucher und den Referenden Jürgen Beck aus Thurnau.

Konfirmand Carlos Bassing sprach ein Gebet. Nach dem gemeinsamen Lied „Herr, ich sehe deine Welt“ unter Begleitung von „Weibsblech“ wurde das Kuchenbuffet eröffnet, bevor es an die mit gefühlter Leidenschaft erstellte Präsentation von Jürgen

Beck, Diplomingenieur für Landespflege, ging. Die Besucher konnten die Umgestaltung des Pfarrgartens in Thurnau (Diakonin Martina Beck in Thurnau ist die Ehefrau) in den ver-



schiedenen Phasen durch die tollen Fotos miterleben.

Aus der Gemeinde



„Der Garten ist der Zufahrtsweg zur Natur“ - dieses Zitat von Richard von Weizsäcker sollte die Einleitung zu einem begeisternden Vortrag setzen und war auch deutlich zu erkennen.

Herr Beck wies darauf hin, dass Tiere Strukturen zur Orientierung brauchen und deshalb die Grenzliniendichte durch Schaffung von unterschiedlichen Absetzungen und

Mähbereichen als auch Mauern, Sand und Steinen am Gartenteich notwendig sind (in Thurnau sehr viel Kalkgestein). Dadurch haben sich in seinem wunderschön gestalteten

Garten sehr viele besondere Insekten, die auf der roten Liste stehen, angesiedelt. So fast 40 Tagfalterarten, 60 Wildbienenarten und mehr als 10 Libellenarten.

Auch seltene Vögel wie der Bluthänfling sind dort zu finden. Tolle Aufnahmen waren zu sehen auch von der Wespenspinne und dem Nachtigall-Grashüpfer.

Im Totholz konnte man eine Spechtschmiede mit einer Walnuss sehen, es gibt natürlich auch verschiedene Spechtarten dort

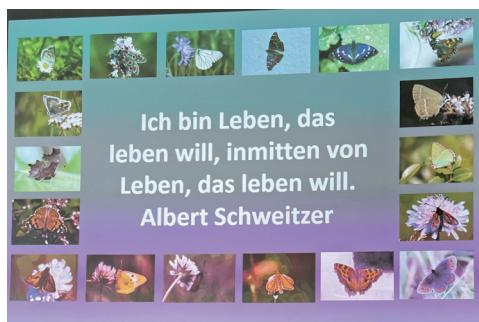
(zum Leidwesen nicht nur im Garten, sondern auch am vor fünf Jahren isolierten Haus - die Schäden sind weniger erfreulich).

Sicher hatten manche Besucher nach diesen faszinierenden Fotos fast ein schlechtes Gewissen, einen „normalen“ Garten zu haben und werden ihn in Zukunft umgestalten.

Hierbei geht es nicht nur darum, Blühpflanzen und somit Bienenfreundliche Blüten, sondern auch Dauerlebensräume für Insekten zu schaffen.

Die neue Gartenästhetik fragt nicht „Wie schaut das aus?“ sondern „Was kommt da vor?“ Das war die Botschaft, die Herr Beck allen mit auf den Weg gegeben hat. Dankbar für Gottes wunderbare Schöpfung schloss er den Vortrag mit dem Zitat von Albert Schweitzer ab: „Ich bin das Leben, das leben will - inmitten von Leben, das leben will.“

Wer diesen Vortrag von Herrn Beck gerne nachlesen möchte, kann gerne eine E-Mail an j.beck.thurnau@t-online.de schreiben und erhält dann ausführliche Informationen zur Gartengestaltung.



Gerlinde Muhr bedankte sich bei Herrn Beck mit einem kleinen Geschenk,

ebenso bei „Weibsblech“, die mit dem „Irischen Reisesegen“ den Vortrag abschließen ließen, sowie bei den Konfirmanden Lina, die die Abkündigungen vortrug und bei Carlos Bassing, die auch noch beim Aufräumen tüchtig geholfen haben.

Auch allen Kuchenbäckerinnen galt der Dank, ohne sie wäre das schöne Buffet nicht möglich.

Der nächste Kaffeetreff findet am 24. Januar 2026 statt mit dem Thema „Wundert's Dich? Wer glaubt an Wunder?“

Pfarrerin Inge Braun aus Obernsees wird diesen Vortrag gestalten. Hierzu bereits jetzt herzliche Einladung!

Bis dahin bleiben Sie wie immer gesegnet und behütet.

Kirche Kunterbunt: Ein kunterbuntes erstes Jahr!

Was für ein Jahr! Mit viel Freude, Kreativität und Gemeinschaft haben wir in Trebgast unser erstes Jahr Kirche Kunterbunt gefeiert. Bunt, lebendig und voller Leben – so wie wir es uns gewünscht hatten. Ob beim Basteln, Singen, Spielen oder Feiern: Es war wunderschön zu sehen, wie Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde gemeinsam Kirche ganz neu erlebt haben.

Jetzt verabschieden wir uns in die Winterpause, mit einem Bild des Erntedankaltars und vielen schönen Erinnerungen im Gepäck. Und mit einem großen Dank an alle, die mitgemacht, mitgefeiert oder mit angepackt haben.

Aber nach der Pause geht es natürlich weiter! Schon jetzt freuen wir uns darauf, im nächsten Jahr wieder kunterbunte Momente zu erleben.

Und vielleicht möchtest du ja auch Teil unseres Teams werden? Ob beim Planen, Vorbereiten, Dekorieren oder einfach beim Dabeisein. Jede und jeder ist herzlich willkommen!

Gemeinsam machen wir Kirche kunterbunt – auch im nächsten Jahr in Trebgast!

Hier sind die Kirche Kunterbunt- Termine für das Jahr 2026:
19.04. / 28.06. / 27.09. / 25.10.



Nachruf



Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1

Die ev.-lutherische Kirchengemeinde Trebgast und der Posaunenchor nehmen Abschied von

Hellmuth Müller

19.12.1940 - 19.10.2025



Mit großer Trauer haben wir Mitglieder des Trebgaster Posaunenchores und der Kirchenvorstand vom Tod unseres Musikkameraden, Gemeindegliedes und Freun-des Hellmuth Müller erfahren.

Hellmuth war für uns alle ein Vorbild in seiner jahrzehntelangen Treue zum Posaunenchor und in seiner Einsatzbereitschaft bis zuletzt.

Hellmuth Müller war eines der Gründungsmitglieder des Posaunenchors Trebgast im Jahre 1954. Mit großer Freude konnte er noch das 70jährige Jubiläum 2024 mitfeiern. In den 60iger Jahren war er zeitweise Chorleiter, über Jahrzehnte stellvertretender Chorleiter und Obmann. Trotz hoher beruflicher Belastung war er immer zur Stelle, wenn es galt, einen Gottesdienst mitzugestalten oder bei einer Feier mitzuspielen. Auch im Ruhestand ließ er in seinem Engagement nicht nach. Bis zuletzt war es ihm wichtig, regelmäßig „in die Stund“ – die Posaunenchorprobe – zu gehen.

Neben der Posaunenchorarbeit hatte sich Hellmuth Müller in vielfältiger Weise in unserer Kirchengemeinde engagiert. Er war ein treues Mitglied des Kirchenvorstandes von 1976 bis 2006 und hat als Vertrauensmann die Geschicke der Kirchengemeinde maßgeblich geprägt. Da er bis zu seinem Ruhestand in seinem Edeka-Laden in der Kulmbacher Straße jederzeit ansprechbar war, wurde er zum „Gesicht der Kirchengemeinde“. Unzählige Menschen kamen zuerst zu ihm, wenn sie etwas zur Kirche wissen wollten, wenn sie Rat und Hilfe für Beerdigungen oder andere Ereignisse brauchten.

Wir danken Hellmuth Müller für sein treues und vorbildhaftes Engagement in Kirchengemeinde und Posaunenchor. Es war uns eine Ehre und Freude, mit ihm in unserer Kirchengemeinde zusammenarbeiten zu dürfen.

Karin Schulz
Chorleiterin

Manfred Hoffmann
Obmann

Pfarrerin Anja Strehlau
Für den Kirchenvorstand

Der lebendige Adventskalender 2025 in der Kirchengemeinde Trebgast

„Alle Jahre wieder ...“

... führen wir die liebgewordene Tradition weiter. Machen Sie mit und öffnen Sie mit Ihren Familien jeden Abend ein Fenster des Adventskalenders bei den unten angegebenen Gastgebern.

Gönnen Sie sich diese Zeit bei Kerzenschein, Musik und besinnlichen Geschichten als Vorbereitung auf das nahende Fest.

Alle Gastgeber freuen sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und die tägliche Hektik für einen Moment zu vergessen.

Datum	Familie	Ort	Uhrzeit
01.12. Montag	Kirchenvorstand Kantorat	Kirchplatz 6	18.00
02.12. Dienstag	Kulturinitiative	Marktplatz	19.00
03.12. Mittwoch	Bücherei	Bahnhofstr. 3	18.00
04.12. Donnerstag	Familie Stich & Schnabel	Gartenstr. 10	18.00
05.12. Freitag	Atelier Sophia Weinmann	Kulmbacher Str. 3	18.00
06.12. Samstag	SPD Nikolaus bei der Feuerwehr	Lohmühlgasse 7	17.00
07.12. Sonntag			
08.12. Montag	Kindergarten & Kiwanis Club	Schulstr. 8	17.00
09.12. Dienstag			
10.12. Mittwoch	Familie Hertkorn	Lettenweg 18	18.00
11.12. Donnerstag			
12.12. Freitag	Familie Winkler Steinhauerplatz	Bayreuther Str. 1	18.00
13.12. Samstag	Clubfreunde Oberfranken	Lindau 52	18.00
14.12. Sonntag	Familie Kolb	Am Bühl 6	18.00
15.12. Montag	Kinderchor & Konfis	Kirche	17.00
16.12. Dienstag			
17.12. Mittwoch	Dorfgemeinschaft Lindau	Dorfplatz Lindau	18.00
18.12. Donnerstag	Familie Friebe & Solger	Feuln 13	18.00
19.12. Freitag	Familie Heisinger	Reisighof	18.00
20.12. Samstag	Familie Hoffmann	Lindenstr. 6	18.00
21.12. Sonntag	Siedlerbund	Siedlerheim	18.00
22.12. Montag	Familie Keßler	Bahnhofstr. 16	18.00
23.12. Dienstag			
24.12. Mittwoch	Weihnachtsgottesdienste	Kirche	

Ich bedanke mich bei allen Gastgebern für ihr Engagement.

Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht
Maria Stenglein



GOTTESDIENSTE an Weihnachten

ST. JOHANNESKIRCHE, TREBGAST

HEILIGABEND

**15.00 Uhr: Gottesdienst für kleine Leute
mit Pfarrerin Strehlau**

'Hier stehen die Kinder im Mittelpunkt, Begleitpersonen dürfen gern mitfeiern. Es wird gesungen, von Jesus erzählt und gestaut. Leuchtende Augen inklusive. Dauer: ca. 35 Minuten

**17.00 Uhr: Familienchristvesper
mit Krippenspiel der Konfis und Pfarrerin Strehlau**

Das volle Programm! Der Gottesdienst richtet sich an Familien, Singles, Kinder, Erwachsene, Tanten, Opas, Geschwister und alle anderen. Es gibt eine kurze Predigt, reichlich Lichterglanz und O du fröhliche! Dauer ca. 1 Stunde

**22.00 Uhr: Christnacht
mit Prädikant Henri Schulz, Johannes Popp und dem St. Johannes-Chor**
Der Gottesdienst der leiseren Töne: Besinnlichkeit und Ruhe
am Ende eines erfüllten Tages.

1. WEIHNACHTSTAG

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor und Pfarrerin Strehlau
Einfach Weihnachten - jetzt nochmal ohne den ganzen Trubel.
Aber mit Tiefe, stimmungsvoller Musik und einer guten Predigt.

2. WEIHNACHTSTAG

Kein Gottesdienst in Trebgast.
Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in den Nachbargemeinden

Die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Trebgast
wünscht Ihnen und Euch ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest!



Wochenende

Füße hoch und Netflix schauen?

Komm lieber zum **FeierAbendGottesdienst.**

Wir feiern einen kurzweiligen Gottesdienst mit Zeit zum Hören und Singen, mit Raum für Stille und mit stimmungsvoller Musik. Wir machen eine Pause vom Alltag und starten bewusst ins Wochenende. Im Anschluss laden wir in die Kantoratsküche auf ein Getränk ein, um in Gesellschaft die Woche ausklingen zu lassen.

Termine:

Freitag, 16. Januar

Freitag 27 Februar

Gründonnerstag, 2. April (mit Tischabendmahl)

Jeweils 18.00 Uhr im Kantorat

Ev.- Lutherische Kirchengemeinde Trebgast

Aus der Gemeinde

Gottesdienst zum
Weltgebetstag



Sie sind alle ganz herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst mit uns zu feiern.

**Im Kantorat
Freitag, 06. März 2026, 19 Uhr**

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder ein kleines Buffet mit landestypischen Spezialitäten.

Wir freuen uns sehr, den Abend mit Ihnen gemütlich ausklingen zu lassen.

**Ganz wichtig:
Auch Kinder und Männer sind herzlich willkommen.**



GETAUFT wurden:

Annika und Katharina Döring, 28.09.2025, aus Trebgast



GEHEIRATET haben:

Frau Jessica-Angelique Schoberth, geb. Martin und Herr Markus Schoberth, 06.09.2025

Frau Stefanie Fischer, geb. Ott und Herr Johannes Fischer, 13.09.2025



**BESTATTET wurden
in der Hoffnung der Auferstehung:**

Herr Christoph Lauterbach, 90 Jahre, 05.08.2025, aus Ködnitz

Herr Jürgen Lauterbach, 70 Jahre, 07.08.2025, aus Trebgast

Herr Helmut Arneth, 85 Jahre, 11.08.2025, aus Trebgast

**Frau Anneliese Pöhlmann geb. Müller, 84 Jahre, 29.08.2025,
aus Trebgast**

Herr Günther Weiß, 77 Jahre, 15.09.2025, aus Ködnitz

**Frau Marianne Stübinger geb. Meisel, 88 Jahre, 26.09.2025,
aus Heinersreuth**

**Frau Marianne Büttner geb. Becher, 75 Jahre, 01.10.2025,
aus Trebgast**

Frau Martha Popp geb. Fischer, 92 Jahre, 02.10.2025, aus Schlömen

Frau Margit Wehrfritz geb. Meisel, 75 Jahre, 09.10.2025, aus Trebgast

Herr Heinz Sahr, 90 Jahre, 10.10.2025, aus Trebgast

Frau Sieglinde Hoffmann geb. Schleicher, 23.10.2025, aus Trebgast

Herr Hellmuth Müller, 84 Jahre, 03.11.2025, aus Trebgast

2. Advent

Sonntag, 07. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst mit der Chorgemeinschaft Feuln, Waizendorf, Lindau
(Pfrin. Anja Strehlau)

3. Advent

Sonntag, 14. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfrin. Anja Strehlau)

4. Advent

Sonntag, 21. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst mit Weibsblech (Prädikant Henri Schulz)

Heilig Abend

Mittwoch, 24. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst für kleine Leute (Pfrin. A. Strehlau)
17.00 Uhr Christvesper Familiengottesdienst (Pfrin. A. Strehlau)
22.00 Uhr Christnacht (Präd. Henri Schulz und Johannes Popp)

1. Weihnachtsfeiertag

Donnerstag, 25. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Pfrin. A. Strehlau)

Altjahresabend

Mittwoch, 31. Dezember

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor (Pfrin. A. Strehlau)

2. Sonntag nach dem Christfest

Sonntag, 04. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Anja Strehlau)

1. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 11. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst im Kantorat mit Kindergottesdienst und Abendmahl
(Pfrin. A. Strehlau)

Freitag, 16. Januar

18.00 Uhr Feierabendgottesdienst im Kantorat (Pfrin. A. Strehlau)

2. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 18. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst im Kantorat (Prädikant Henri Schulz)

3. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 25. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst im Kantorat (Lektor Udo Hahn)

Letzter Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 01. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst im Kantorat
(Pfrin. Anja Strehlau)

Sexagesimä

Sonntag, 08. Februar

10.00 Uhr Faschingsgottesdienst im Kantorat (Pfrin. Anja Strehlau)

Estomihi

Sonntag, 15. Februar

09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst im Kantorat (Pfrin. A. Strehlau)

Invokavit

Sonntag, 22. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst im Kantorat (Prädikant Henri Schulz)

Freitag, 27. Februar

18.00 Uhr Feierabendgottesdienst im Kantorat (Pfrin. A. Strehlau)

Reminiszere

Sonntag, 01. März

Kein Gottesdienst in Trebgast, herzliche Einladung in die Nachbargemeinden

Gottesdienste in der REGION

NEUENMARKT

Dezember 2025

2. Advent

Sonntag, 07.12.2025

09.30 Uhr Kindergottesdienst

Der Gottesdienst am Morgen entfällt, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)

3. Advent

Sonntag, 14.12.2025

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Kita-Kindern (Pfr. Schleicher und Kita-Team)

4. Advent

Sonntag, 21.12.2025

09.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Hermann Weiß)

18.00 Uhr Advents- und Weihnachts-singen in der Kirche

Heiligabend

Dienstag, 24.12.2025

15.00 Uhr **Familiengottesdienst** (Pfr. Schleicher)

17.00 Uhr **Christvesper** (Pfr. Schleicher), es spielt der Posaunenchor

1. Weihnachtstag

Mittwoch, 25.12.2025

Kein Gottesdienst in Neuenmarkt, bitte besuchen Sie die Gottesdienste in den Nachbargemeinden

2. Weihnachtstag

Donnerstag, 26.12.2025

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schleicher), es spielt der Posaunenchor

Silvester

Dienstag, 31.12.2025

16.30 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend mit Abendmahl (Pfr. Schleicher), es spielt der Posaunenchor

Januar 2026

Neujahr

Mittwoch, 01.01.2026

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schleicher), anschl. Neujahrsempfang im GemeindeZentrum

Epiphanias

Montag, 06.01.2026

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schleicher)

1. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 11.01.2026

09.30 Uhr Kindergottesdienst

Der Gottesdienst am Morgen entfällt, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)

2. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 18.01.2025

10.30 Uhr Spätaufsteher-Gottesdienst (Pfr. Schleicher), es singt das Lobpreisteam; anschl.

Gemeindemittagessen

3. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 25.01.2026

09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hermann Weiß)

Februar 2026

Letzter Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 01.02.2026

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Team vom Bodenseehof

09.30 Uhr Kindergottesdienst mit dem Team vom Bodenseehof;

anschl. Kaffee und Kuchen

Sexagesima

Sonntag, 08.02.2026

Der Gottesdienst am Morgen entfällt, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)

Estomihi

Sonntag, 15.02.2026

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schleicher)

Invocavit

Sonntag, 22.02.2026

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schleicher und Ricardo Corban von Open doors)

März 2026

Reminiscere

Sonntag, 01.03.2026

10.30 Uhr Spätaufsteher-Gottesdienst (Pfr. Schleicher) mit **Präparanden-Anmeldung**, es singt das Lobpreisteam; anschl. **Gemeindemittagessen**

Weltgebetstag

Freitag, 06.03.2026

19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Christuskirche

Okuli

Sonntag, 08.03.2026

Der Gottesdienst am Morgen entfällt, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)

Laetare

Sonntag, 15.03.2026

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung (Pfr. Schleicher und Konfis); anschl. Kirchenkaffee



WIRSBERG

2. Advent

Sonntag, 07. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Prof. Dr. Dr. T. Siering)

3. Advent

Sonntag, 14. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Prof. Dr. Dr. T. Siering)

4. Advent

Sonntag, 21. Dezember
17.00 Uhr Musikalische
Weihnachtsandacht mit dem
Posaunenchor

Heilig Abend

Mittwoch, 24. Dezember
15.00 Uhr Familienchristvesper
mit Krippenspiel
17.00 Uhr Christvesper (Prädikant
J. Schmidt)

1. Weihnachtsfeiertag

Donnerstag, 25. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
Cottenau (Lektorin S. Sommerer)

Altjahresabend

Mittwoch, 31. Dezember
18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
und Felix Müller an der Trompete
(Pfrin. A. Strehlau)

2. Sonntag nach dem Christfest

Sonntag, 04. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Stefan Schleicher)

1. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 11. Januar
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
im Gemeindehaus (Pfrin. A. Strehlau)

2. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 18. Januar
17.00 Uhr Kirchenkonzert mit
Pfr. Prof. Dr. Dr. Siering

3. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 25. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst im
Gemeindehaus (Prädikant Jürgen
Schmidt)

Letzter Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 01. Februar
Kein Gottesdienst in Wirsberg,
herzliche Einladung nach Neuenmarkt

Sexagesimä

Sonntag, 08. Februar
10.00 Uhr Gottesdienst im
Gemeindehaus
(Pfr. Prof. Dr. Dr. Siering)

Estomihä

Sonntag, 15. Februar
10.00 Uhr Gottesdienst im
Gemeindehaus (Prädikant Jürgen
Schmidt)

Invokavit

Sonntag, 22. Februar
10.00 Gottesdienst im Gemeindehaus
mit Beichte und Abendmahl
(Prädikant Hermann Weiss)

Reminiszere

Sonntag, 01. März
09.30 Uhr Gottesdienst im
Gemeindehaus mit Anmeldung der
Konfirmanden für das Jahr 2027



Gottesdienste in der REGION



H A R S D O R F

1. Sonntag im Advent

Sonntag, 30. November 2025

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. i. R. Thamm

2. Sonntag im Advent

Sonntag, 07. Dezember 2025

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit einem Musical vom Kinderchor Trebgast „Großer Stern, was nun?“

Dr. Jochen Wiesner

3. Sonntag im Advent

Sonntag, 14. Dezember 2025

16.00 Uhr musikalischer Adventsgottesdienst

4. Sonntag im Advent

Sonntag, 21. Dezember 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Werner Weigert

Heilig Abend

Mittwoch, 24. Dezember 2025

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Christian Schmidt mit Krippenspiel in der Halle Lauterbach in Sandreuth

Christmette

22.00 Uhr Christmette m. Pfarrer Chr. Schmidt

1. Weihnachtsfeiertag

Donnerstag, 25. Dezember 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit

Diakon Ludwig Schmidt

2. Weihnachtsfeiertag

Freitag, 26. Dezember 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit

Thomas Mielke

1. Sonntag nach Weihnachten

Sonntag, 28. Dezember 2025

kein Gottesdienst in Harsdorf

Silvester

Mittwoch, 31. Dezember 2025

16.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Beichte und Abendmahl, Diakon Ludwig Schmidt

Neujahr

Donnerstag, 01. Januar 2026

19.00 Uhr musikalischer Abendgottesdienst zur Jahreslosung
Prädikant Jürgen Schmidt

2. Sonntag nach dem Christfest

Sonntag, 04. Januar 2026

kein Gottesdienst in Harsdorf

Epiphanias

Dienstag, 06. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Männergesangverein
Pfarrer Christian Schmidt

1. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 11. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

2. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 18. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

3. Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 25. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

Letzter Sonntag nach Epiphanias

Sonntag, 01. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

2. Sonntag vor der Passionszeit (Sexagesimae)

Sonntag, 08. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

1. Sonntag vor der Passionszeit (Estomihii)

Sonntag, 15. Februar 2026

19.00 Uhr Abendgottesdienst

Invokavit

Sonntag, 22. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

Reminiszere

Sonntag, 01. März 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

Okuli

Sonntag, 08. März 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

EIN MUSIKPROFESSOR WIRD PFARRER: PROF. DR. DR. TIMM SIERING IN WIRSBERG ORDINIERT



Ein außergewöhnlicher Gottesdienst fand am Sonntag, 12. Oktober 2025, in der Wirsberger Johanneskirche statt: Regionalbischöfin Berthild Sachs aus dem Kirchenkreis Bayreuth ordinierte Prof. Dr. Dr. Timm Siering zum Pfarrer.

Der 31-jährige Professor für Musikpädagogik an der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik in Bayreuth wird künftig ehrenamtlich in Wirsberg und im Dekanatsbezirk Kulmbach tätig sein.

Siering ist der bislang einzige Ehrenamts-Vikar, der die Ausbildung zum Pfarrer neben seiner Professur absolviert hat. Nach seinem Theologiestudium hatte er bereits das Vikariat ehrenamtlich durchlaufen. Künftig wird er regelmäßig Gottesdienste in Wirsberg halten.

In ihrer Predigt verglich Regionalbischöfin Sachs die Aufgaben eines Pfarrers mit denen eines Dirigenten, der Menschen miteinander und mit Gott in Einklang bringt. Auch Dekan Friedrich Hohenberger würdigte

Aus den Gemeinden

Sierings Entscheidung, neben einer erfolgreichen wissenschaftlichen Laufbahn dem Ruf in den Pfarrdienst zu folgen.

Siering wurde in Kassel geboren, studierte in Deutschland und Schweden und absolvierte sein Vikariat teils in der Nordkirche, teils in der bayerischen Landeskirche in Bayreuth. Bei seiner Einsegnung betonte er, wie wichtig ihm die Ökumene sei – daher segneten ihn neben der Regionalbischof auch drei ökumenische Wegbegleiter.

Als erste Amtshandlung übernahm Siering im Anschluss an seine Ordination selbst die Leitung des Abendmahls – ein bewegender Moment für die Gemeinde.

Zum Festgottesdienst kamen Familie, Freunde sowie Kolleginnen und Kollegen aus aller Welt. Und wie es sich für einen Musikprofessor gebührt, war der Gottesdienst auch musikalisch ein Hochgenuss: Unter der Leitung von Andreas Dietz spielte ein großer Posaunenchor mit Musikerinnen und Musikern, die in dieser Konstellation noch nie zuvor gemeinsam musiziert hatten – darunter auch enge Freunde von Timm Siering.

Siering ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Regionalbischof Sachs bezeichnete ihn bei seiner Amtseinführung als ein Beispiel für die vielfältigen Wege, auf denen Menschen zum Glauben und in den Dienst der Kirche finden.



🌟 Sternsingeraktion 2026 „Segen bringen, Segen sein“ 🌟

Auch in diesem Jahr ziehen die Sternsinger wieder durch unsere Gemeinden, bringen den Segen „**20*C+M+B+26**“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Kinder in Not weltweit.

Unter dem Motto „**Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit**“ setzen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene für eine gerechtere und lebenswerte Zukunft ein.

📅 **Aktionstag:** Dienstag, 6. Januar 2026 (Dreikönigstag)

⛪ **Beginn:** Aussegnung der Sternsinger um **9:15 Uhr** in der **katholischen Kirche Neuenmarkt**

🍴 **Mittagessen:** ca. **12:00 Uhr**

⌚ **Ende:** gegen **17:00 Uhr**

Die Sternsinger besuchen an diesem Tag **angemeldete Haushalte und Vereine in Wirsberg, Neuenmarkt und Trebgast**.

👑 **Mitmachen können alle!**

Engeladen sind **Kinder und Jugendliche** als Sternsinger sowie **Erwachsene** für den Begleitdienst **aller Konfessionen**.

🤝 **Vortreffen zum Kennenlernen und zur Vorbereitung:**

Samstag, 3. Januar 2026 um 10:00 Uhr

im katholischen Pfarrhaus Neuenmarkt

– mit Gruppeneinteilung und Anprobe der Sternsingerkleidung.

📞 **Infos & Anmeldung:**

Maria Stenglein

Tel. **09227 / 7425 oder 0160 / 99413819**

E-Mail: **familie.stenglein@gmx.de**

Lasst uns gemeinsam den Segen zu den Menschen bringen und ein Zeichen der Hoffnung setzen! 🌟

Segen bringen. Segen sein. – Die Sternsinger 2026



Das Jubiläums-Programm im Überblick

28. 02., 19.00 Uhr
JOY IN BELIEF
Candlelight Konzert
VVK 15 € – AK18 €

19.04., 10.00 Uhr
Kirche kunterbunt:
Kirchen-Geburtstagsparty

21.06., 18.00 Uhr
Das Weißblaue Beffchen
Kirchlich Bayrisches
Pfarrkabarett
VVK 15 € - AK 18 €

25.07., 18.00 Uhr
Laientheater: „Mit Mut und
Gottvertrauen.
Szenen zur Baugeschichte
der St. Johanneskirche“
Eintritt frei

29.08., 19.00 Uhr
Kurbi & Friends –
Kirchweihkonzert
VVK 10 €, AK 12 €

30.08., 10.00 Uhr
Festgottesdienst
mit Prof. Dr. H. Bedford-Strohm
Festumzug mit Kirchweihfest
im Wirtsgarten Gasthof Fried-
rich

18.- 20.9., 19.00 Uhr
Theaterwochenende der
naturbühne gGmbH
„Der geflügelte Froschgott“.

10.10., 19.00 Uhr
Die Jungen Tenöre
VVK 21 € – AK 23 €

Alle Infos unter
trebgast-evangelisch.de



Kartenvorverkauf für
alle Konzerte unter:
www.dienaturbühne.de

Der Bodenseehof kommt!

Endlich ist es wieder so weit:

am 29. Januar 2026 kommt ein 10-köpfiges Team vom Bodenseehof in unsere Gemeinde!

Die Gruppe bleibt bis zum Sonntag, den 01. Februar 2026 bei uns.

Wir sind sehr dankbar, dass wir dieses Wochenende mit jungen Christen, meistens aus Nordamerika, erleben dürfen. Mit viel Begeisterung wird das Team uns den christlichen Glauben auf eine Weise nahebringen, die unserer Gemeinde und jedem Einzelnen von uns neuen Schwung geben möchte.

Worauf dürfen wir uns freuen?

In den vier Tagen wird das Team in vielen Bereichen tätig sein. Geplant sind Einsätze in Schule, KiTa, Jungschar, Gleis 7 ¾, Konfi-Unterricht und natürlich auch im Gottesdienst am Sonntagmorgen. Neben diesen Veranstaltungen sind auch zwei Abende für unsere Gemeinde angedacht. Das ist einerseits der Willkommensabend am Ankunftstag und der Samstagabend. Für uns alle bietet der Besuch des Teams eine Chance, im Glauben aufzutanken, (wieder) Anschluss an die Gemeinde zu finden, Kontakte zu knüpfen. Die Konfis können dabei einen Vorgeschmack auf ihre Freizeit am Bodenseehof bekommen.

Wir freuen uns auf tolle Veranstaltungen, Gottesdienste, Musik und natürlich die persönlichen Geschichten, die wir vom Bodenseehof-Team erfahren dürfen. Darin erzählen sie uns, wie sie zum christlichen Glauben gefunden haben und wie Gott in ihrem Leben wunderbar wirkt. Die jungen Christen absolvieren ja am Bodenseehof ein Bibelstudium, das etwa ein Jahr dauert. Mit ihren Einsätzen in Gemeinden wie unserer unterstützen und begeistern sie die Menschen. Sie tun damit einen sehr wertvollen Dienst, den jeder von uns gerne annehmen darf.

Lasst uns diese Chance gemeinsam ergreifen!

Wir brauchen dafür Eure Hilfe!

Ja, das Ganze kann nur dann für jeden gut werden, wenn die anfallenden Aufgaben in der Vorbereitung, Unterbringung, Verpflegung und Organisation von vielen helfenden Händen begleitet werden. Das ist meine Bitte an uns alle! Meldet Euch sehr gerne bei Silvia Müller oder direkt bei mir, damit wir schon bald ein tolles Team zusammen haben!

Wie bringen wir die Teammitglieder des Bodenseehofs unter?



Das ist eine der wichtigsten Fragen, die bereits im Vorfeld geklärt sein sollte:
Wer ist bereit, jeweils zwei Jungs oder Mädels (geschlechtergetrennt) bei sich
aufzunehmen

Es geht um drei Übernachtungen mit Frühstück.

Auch dazu dürft Ihr Euch gerne bei mir direkt melden.

Meine Handynummer lautet: 0176/96443245.

Jeder Leser dieses Artikels darf den Inhalt gerne verbreiten.

Ich freue mich auf zahlreiche Rückmeldungen und das
Wochenende im Januar/Februar mit dem Team vom
Bodenseehof

Ihr/Euer
Matthias Maschlinski





OpenDoors

OpenDoors

(Organisation, die sich um verfolgte Christen weltweit kümmert)

Ricardo Corban

referiert zum Thema

„die Macht des Gebets“

am Samstag, 21.02.26 um 18.00 Uhr

im GZ (Gemeindezentrum Neuenmarkt)

Große geistliche Aufbrüche finden zurzeit gerade dort statt, wo Christen starker Verfolgung ausgesetzt sind.

Tausende wenden sich im Nahen Osten gerade Jesus Christus zu.

Was lässt sie trotz der Widerstände stark werden?

Wie erleben sie Gottes Wirken mitten in ihren Herausforderungen?

Wie können wir ihnen in dieser Zeit beistehen?

Was können wir in Deutschland von ihnen und mit ihnen lernen?

**Am Sonntag, 22.02.26 findet dazu auch ein Gottesdienst
um 9.30 Uhr statt.**





Unser starkes Kreuz für Demokratie Kommunalwahlen in Bayern am 08.03.2025

Kommunalpolitik kümmert sich um Wasser, Energie, Abfall, Brandschutz, Wirtschaft, Soziales, Bildung, Sport, Gesundheit, Pflege, Kultur, Jugendarbeit und Heimatpflege. Sie ist nah am Menschen – wir kennen die Verantwortlichen. Deshalb ist Kommunalpolitik das Aushängeschild demokratischer Politik und braucht engagierte Demokratinnen und Demokraten. Als Kirche wollen wir nicht nur zuschauen, sondern Christinnen und Christen ermutigen, sich in Parteien oder Vereine einzubringen und kandidieren. Wir stehen an der Seite der Kandidierenden und unterstützen sie, auch bei Anfeindungen, Hass oder Pöbeleien. Demokratische Mandatsträger sollen wissen, dass sie auf uns zählen können.

Wir, die ELKB, engagieren uns vor der bayerischen Kommunalwahl am 8. März 2026 mit der Kampagne „Unser starkes Kreuz für Demokratie“. Der Auftakt kam am 25. Juli: Landesbischof Christian Kopp und Kardinal Marx riefen Christinnen und Christen dazu auf, nicht nur zu wählen, sondern auch zu kandidieren.

Der Landeskirchenrat hat beschlossen, dass die Übernahme eines kirchlichen Leitungsamtes nicht mit der Kandidatur für extremistische, menschenfeindliche oder völkische Parteien vereinbar ist.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage
www.unser-starkes-kreuz.de.

Martin Becher, 17/10/2025



Wir sind für Sie da - die Nachbargemeinden



Kirchengemeinde Neuenmarkt

Pfarramt: Pfarrer Stefan Schleicher, Kirchweg 2, 95339 Neuenmarkt,
Telefon 09227 / 98 33, Telefax 09227 / 98 34
Mail: pfarramt.neuenmarkt@elkb.de, www.neuenmarkt-evangelisch.de

Sekretärin: Silvia Müller

Bürozeiten: Montag und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mesner: Mesnerteam

Kindergarten: Friedhofstraße 13, 95339 Neuenmarkt, Telefon 09227 / 54 01
Leitung: Sylvia Düreth, Mail: kita.neuenmarkt@elkb.de

Spendenkonto: DE10 7719 0000 0006 0114 03, VR Bank Oberfranken Mitte eG

Kirchengemeinde Wirsberg

Pfarramt: Vakanzvertretung Pfarrer Stefan Schleicher (siehe Neuenmarkt)
Telefon 09227 / 300, Telefax 09227 / 329,
Mail: pfarramt.wirsberg@elkb.de

Sekretärin: Isabell Bätz

Bürozeiten: Montag 8:00 - 11.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 8:00 - 14:00 Uhr

Mesnerin: Susanne Sommerer

Friedhof: Jürgen Schmidt, Friedhofsverwalter, Telefon 09227 / 71 58

Spendenkonto: DE83 7715 0000 0000 1840 93, Sparkasse Kulmbach-Kronach

Kirchengemeinde Harsdorf

Pfarramt: Pfarrer Christian Schmidt, An der Kirche 16, 95499 Harsdorf
Telefon 09203 / 3 88, Telefax 09203 / 97 31 56
Mail: pfarramt.harsdorf@elkb.de, www.harsdorf-evangelisch.de
Pfr. Schmidt privat: Mobiltelefon 0151 / 10 01 88 54
christian.schmidt3@elkb.de (wird nur von Pfr. Schmidt gelesen!)

KV: Peter Krauß (Vertrauensmann Kirchenvorstand), Telefon 09203 / 9 12 57

Sekretärin: Andrea Willke

Bürozeiten: Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

Mesner: Mesnerteam - verantw. Waltraud Dörfler

Kirchenmusiker: Armin Schwieder, Telefon: 09203 / 67 74

Kirchenchor: Leitung Anette La Chance, Kontakt über das Pfarramt

Kindergarten: Leitung Daniela Gahn, Eichenweg 1, 95499 Harsdorf
Telefon: 09203 / 65 60

Spendenkonto: DE40 7719 0000 0005 0119 57, VR Bank Oberfranken Mitte eG

Wir sind für Sie da!

Pfarrerin:

Pfarrerin Anja Strehlau
anja.strehlau@elkb.de
Telefon 0160 - 96235911
Termine nach Vereinbarung

Pfarramt:

Kirchplatz 6
95367 Trebgast
Sekretärin: Isabell Bätz
Telefon 09227 - 5075

Bürozeiten:

Montag 12:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 09227 - 5075
Fax: 09227 - 90 90 86
Mail: pfarramt.trebgast@elkb.de

Kichenmusiker:

Thomas Grünke
Telefon 09228 - 99 50 79

Kindergarten:

Schulstraße 8, 95367 Trebgast
Telefon: 09227 - 13 14
Leitung:
Jacqueline Ramming
www.kindergarten-trebgast.de
Mail: kiga.trebgast@elkb.de

Friedhof:

Brigitte Schröder
Telefon: 09227 - 54 84

Gemeindepächterei:

Telefon 09227 - 9 72 28 73
(mit Anrufbeantworter)
Mail: bucherei-trebgast@gmx.de

Konten der Kirchengemeinde:

Geschäfts konto

IBAN: DE22 7719 0000 0002 5001 75
BIC: GENODEF1KU1

Spendenkonto

IBAN: DE62 7719 0000 0005 7046 26
BIC: GENODEF1KU1

Kirchgeldkonto

IBAN: DE09 7719 0000 0105 7046 26
BIC: GENODEF1KU1

Förderkreis Kirchenmusik

IBAN: DE24 7715 0000 0000 2378 26
BIC: BYLADEM1KUB



Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe: 2. Februar 2026

Die Jahreslosung 2026:
„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“
Offenbarung 21,5